

Dorfzeitung Ziegenhagen

Redaktion: Gerda Peters (info@fingerprint.nl), Manfred Harbusch (mharbusch@aol.com)

Ausgabe 34 Dezember 2023



Aktuelles aus dem Ortsbeirat

Ein Großteil der Arbeit des Ortsbeirats läuft „im Hintergrund“ und ist nicht immer unmittelbar sichtbar. Ganz anders verhält es sich mit unserem **Friedhof**: Niemandem mag entgangen sein, dass er eine kleine „Frischekur“ erhalten hat. Die Platten und Wege wurden wieder einmal von den Landfrauen auf Vordermann gebracht, die mächtige Hecke war von fleißigen Wichteln nach vier Tagen rundherum mächtig runtergeschnitten samt Entsorgung. Das alles ist nur dank guter Zusammenarbeit mit der Stadt Witzenhausen, Friedhofsausschuss, Landfrauen und Anwohnern möglich gewesen. Der Ortsbeirat sagt Danke! Was hat der Ortsbeirat noch so gemacht: Es wurde aus den Soforthilfemitteln ein klappbarer **Wickeltisch fürs DGH** angeschafft, der Ortsbeirat war bei der Vorstellung der Pläne für **Windkraftanlagen bei Neufriemen** im Bauausschuss dabei, hat mit Vertretern an Treffen des Landkreises zur Nahwärmepfanung teilgenommen und auch Kontakt mit dem neuen **Klimaschutzmanager** der Stadt, Herrn Dipl. Ing. Binning, aufgenommen. Ebenso gab es einen ersten Termin zur Begutachtung von **Fließpfadkarten (Starkregenereignisse)** für Ziegenhagen, bei dem Ortsbeirat, Feuerwehr und künftige Bürger sich beraten haben. Ziel ist eine Veranstaltung für alle Einwohner von Ziegenhagen, bei der jeder das Risiko für sein eigenes Grundstück kennenlernen und ggf. geeignete Maßnahmen in die Wege leiten kann. Zwei neue **Bäume** aus alten Obstsorten wurden im Mittelweg gepflanzt (Danke Mario und Stephi!). Aber auch der schöne **Weihnachtsbaum** vor dem DGH kommt nicht von alleine dorthin. Er wurde wie schon die Jahre zuvor von Familie Goldmann gespendet, Berni und Robert haben ihn ab- und zu rechtgesägt, rechtzeitig vor dem ersten Ad-



Teamwork beim Weihnachtsbaum am DGH: Gespendet von Familie Goldmann, gesägt, transportiert und aufgestellt von Berni und Robert und schließlich geschmückt vom Kindertreff Ziegenhagen. Orga durch den Ortsbeirat.

vent am DGH sicher aufgestellt, wo er dann vom Kindertreff geschmückt werden konnte. Unterstützung dabei gab's von den Landfrauen mit heißem Kakao und Keksen. Auch hierfür allen Beteiligten herzlichen Dank! Ganz aktuell wird der an der Wassertretstelle **umgestürzte Baum** gerade vom Bauhof beseitigt. Auch bei den **IKEK Maßnahmen** am DGH geht es voran, d.h. alle Mittel sind gesichert und es sollte mit dem Aufgraben zur Beseitigung von Feuchtigkeitsschäden begonnen werden – da hat aber das Wetter nicht mitgespielt. Für die Umsetzung der **IKEK Maßnahmen** im inneren des DGH wird es noch einen Ortstermin mit Beteiligung des Schützenvereins geben, der das DGH in vorbildlicher Weise betreut! Auch ein neuer,

größerer **Info-Monitor** fürs DGH ist nun angekommen und wird demnächst wieder aktuelle News anzeigen. So haben wir gemeinsam das Jahr 2023 bis in den Dezember hinter uns gebracht und im Namen des Ortsbeirats bedanke ich mich bei allen, die aktiv mitgeholfen haben, unseren Ort und das Zusammenleben positiv zu gestalten, wünsche gesegnete Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch – **„Zusammen schaffen wir es!“** bleibt unser Motto auch 2024! **DZ**

Ihr/Euer Manfred Harbusch,
Orstvorsteher

Wie geht das eigentlich mit dem Winterdienst? Wer räumt wann und wo den Gehweg?

Info aufgrund vermehrter Anfragen beim Orstvorsteher. Im Stadtgebiet der Stadt Witzenhausen gilt folgendes:
Die „Räum- und Streupflicht“ besteht täglich in der Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr.
Straßen mit beidseitigem Gehweg: In diesem Falle ist jeder Eigentümer, auch von unbebauten Grundstücken, für den an sein Grundstück angrenzenden Gehweg zuständig.
Straßen mit einseitigem Gehweg: Die Eigentümer der gegenüberliegenden Grundstücke sind wechselseitig für den Winterdienst zuständig. In **ungeraden Jahren** sind die Grundstückseigentümer zum Streuen

und Räumen verpflichtet, bei denen sich der Gehweg auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindet. Hierbei ist jeweils in der projizierten Breite des eigenen Grundstückes zu räumen. In **geraden Jahren** sind die Grundstückseigentümer zum Streuen und Räumen verpflichtet, die direkt an den Gehweg angrenzen.

Weitere Information erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 05542/508-660 und 05542/508-661 und auf der Homepage der Stadt Witzenhausen unter www.witzenhausen.eu

Was, Wann & Wo

Fr 15. Dez Schnitzelbuffet 18:00 „Zur Krone“
Sa 16 Dez Weihnachtsmarkt Gertenbach
So 17 Dez Lichterkirche 17:00
So 17 Dez Adventsfeier vdk 12:00 „Zur Krone“
Mo 18 Dez AG Nachh Ziegenh 19:30 Glashütte 2
So 24 Dez Heiligabendgottesdienst 16:00
Di 26 Dez Weihnachtsandacht 17:00
So 31 Dez Silvestergottesdienst 18:00
Fr 19 Jan Schnitzelbuffet 18:00 „Zur Krone“
So 21 Jan Mitbringfrühstück 10:00 DGH
Fr 26 Jan JHV SSV Diana 19:00 „Zur Krone“
Mo 29 Jan AG Nachh Ziegenhagen 19:30 DGH
Sa 3 Feb JHV Feuerwehr 19:00 „Zur Krone“
Mo 12 Feb Rosenmontag
Sa 17 Feb Schlachteessen SSV Diana 19:00 „Zur Krone“
Mo 26 Feb AG Nachh Ziegenhagen 19:30 DGH
Sa 2 März Winterwanderung FFW 12:00

Schickt uns gerne Eure Infos zu Veranstaltungen usw., denn wir können nur Termine veröffentlichen, von denen die Redaktion auch weiß. Vielen Dank!

Vorfriede auf das Krippenspiel

Die Vorbereitungen für das traditionelle Krippenspiel in Ziegenhagen haben ihren Höhepunkt erreicht. Unter der Teilnahme von Konfirmanden, Konfirmandinnen und Kindern aus unserem Dorf wird die klassische Weihnachtsgeschichte mit modernen Elementen neu inszeniert. Die Proben versprechen ein herzerwärmendes Erlebnis, das in diesem Jahr am Heiligabend um 15:30 Uhr unser Dorf erstrahlen lassen wird. Neben den szenischen Darbietungen werden auch gemeinsame Weihnachtslieder einstudiert, um die festliche Stimmung zu untermalen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen eine sinnliche Adventszeit!

Susanne Wesche, Kathrin Popp



„Auch wenn der Umzug bei dem Wetter und der Dunkelheit eigentlich nicht zu fotografieren war,“ hat Per Schröter es doch geschafft und uns dieses Bild vom Martinsumzug in Ziegenhagen zur Verfügung gestellt. Vielen Dank!

Foto: Per Schröter

Ein Jahr Kefir in Ziegenhagen

Im Dezember 2022 starten 10 Frauen und Männer aus Ziegenhagen ein Kefirprojekt mit frischer Milch vom landwirtschaftlichen Biohof Ebel aus Albshausen. Die fachliche Begleitung führt Ton Baars. Die Gruppe stellt ihm anfänglich viele Fragen, denn Milch ist nicht gleich Milch, und wie verhält es sich heute mit der Verwendung von Rohmilch zum Einen und der Fermentierung mit Kefirknollen zum Anderen? Kefir soll ein Getränk der 100 jährigen sein. Kann da was dran sein? Es gibt unterschiedliche Gründen, warum Menschen mitmachen: es macht Spaß selbst was herzustellen, es schmeckt gut, und es bringt was für die Gesundheit. Sowohl kleinen Kindern als Senioren trinken den Kefir inzwischen. Die Erfahrungen und der Austausch untereinander, sowie die begleitenden, fachlichen Hinweise haben dazu beigetragen, dass die Kefirgruppe gewachsen ist und in diesen Tagen ihr 1-jähriges Bestehen feiert. Interessierte Menschen aus Ziegenhagen können jederzeit einsteigen und ihren Kefir selber machen. Neben frischer Biomilch gibt es Kefirknollen reichlich, Erfahrungswissen und Fachkunde ebenso.

“Wir haben einen Fahrdienst organisiert, der uns ermöglicht, die noch warme Milch zweimal in der Woche direkt vor die Haustür geliefert zu bekommen, wenn jede Woche ein Milchmann oder eine Milchfrau aus der Kefirgruppe den Bringdienst übernimmt” so Mario Hellwig, “Es bringt einfach Spaß, ab und zu Milch für uns alle zu holen und zweimal die Woche Milch zu bekommen”.

Wer gerne mitmachen möchte, oder erstmal nur Kefir probieren möchte, melde sich gerne bei

Ton Baars (T: 969482) oder
Veronika Kühnapfel (T: 950121).

Der alte Vorstand ist der Neue

Am 27.11.2023 fand die Jahreshauptversammlung des Vereins zur Förderung der Nachhaltigkeit in Ziegenhagen e.V. unter sehr guter Beteiligung der Mitglieder im DGH statt. Auf der Tagesordnung standen unter anderem auch die turnusmäßigen Neuwahlen des Vorstands, dessen Amtszeit immer drei Jahre beträgt. Nach dem Rechenschaftsbericht des Vorstands über die Tätigkeiten des Jahres 2022 und der Kassenprüfung samt Entlastung des gesamten Vorstands leitete Gründungsmitglied Johann Brix in gewohnt souveräner Art die Neuwahl. Der Vorstand wurde per Akklamation und Wiederwahl bestätigt: Erste Vorsitzende Jutta Verführt, zweite Vorsitzende Gerda Baars-Peters, Kassensführer Ton Baars und Schriftführer Manfred Harbusch. Der Verein konnte sich auch über einige Beitritte freuen und hat jetzt gut 30 Mitglieder, die auch erstmalig beim diesjährigen Schießen der Vereine mit zwei Mannschaften gut vertreten waren. [DZ](#)

Schießsportwoche

Nach drei Jahren Pause (Corona) richtete der Schützenverein “DIANA” Ziegenhagen 1932 e.V. am 23. September wieder ein Pokalschießen für die örtlichen Vereine aus. Es waren insgesamt 43 Teilnehmer am Start. Der 1. Vorsitzende Kurt Köhler und der 2. Vorsitzende Jens Gottschalk ehrten folgende Teilnehmer:

Mannschaften und Anzahl Ringe:	
1. Jagdhornbläser	357
2. Feuerwehr 2	346
3. “Zickenpower” 1	342
4. Mundharmonikafreunde	338
5. SSV Diana Fußball	329
6. Feuerwehr 1	328
7. “Zickenpower” 2	322
8. Nachhaltiges Ziegenhagen 1	313
9. Nachhaltiges Ziegenhagen 2	298

Besonders erfreulich war die Teilnahme vom Verein “Nachhaltiges Ziegenhagen”, die zum ersten Mal, gleich mit zwei Mannschaften, teilnahmen.

Einzelwertung Herren:	
1. Wilm Gerstenberg (Jagdhornbläser)	94



Auch im Jahr 2023 wieder gut besucht: der Seniorennachmittag der Landfrauen.

Leserbrief Beratung statt Ordnungspolitik

Der Artikel „Grünschnitt und Kompost am Bach“ in der DZ33 kommt mir zu sehr ordnungspolitisch daher („Ordnungswidrigkeit“). Beratung scheint mir wirksamer. Zunächst: die Lebensgemeinschaften unserer Bäche haben sich in Jahrhunderten nach den Kriterien nährstoffarm, kühl und sauerstoffreich gebildet. Jede gravierende Änderung in diesem dynamischen Gleichgewicht z.B. durch Düngereintrag führt zu Beeinträchtigungen für die althergebrachten Lebensgemeinschaften, deren Lebewesen oft aufeinander angewiesen sind. Nun stellt ein „ordentlicher“ Komposter“ sicherlich keine Gefahr für Grundwasser und Bäche dar. Trotzdem sollte man ihn nicht direkt an den Bach stellen (Hochwasser). Auch ein großer Blatthaufen in irgend einer ruhigen Gartenecke freut das Wildtier des Jahres 2024 den Igel. Das ist besser als die Grüne Tonne. Wer allerdings ständig den Rasen mäht und damit den Bienen die Nahrung klaut, dabei die Grasabschnitte ständig an den Bach kippt, der tut nicht Gutes. Durch



Kurt Köhler (1. Vorsitzender), Wilm Gerstenberg (Jagdhornbläser), Kathrin Popp (Zickenpower), Ulrike Bente (Feuerwehr), Monika Mühlhausen (Zickenpower), Niklas Peilmann (Feuerwehr) und Jens Gottschalk (2. Vorsitzender).

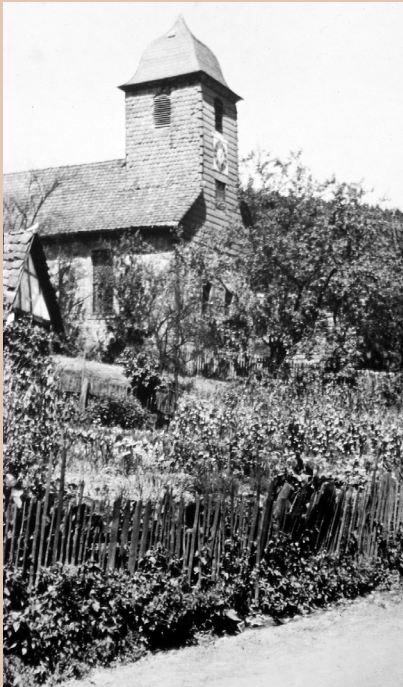
2. Andreas Borchert (Jagdhornbläser)	94	4. Daniela Hugo (“Zickenpower”)	88
3. Sascha Otyepka (SSV Diana)	91	5. Kathrin Popp (“Zickenpower”)	88
4. Hartmut Killig (Mundharm.freunde)	90	6. Maria Wüllner (Nachhaltiges Z’hagen)	87
5. Klaus Susebach (Feuerwehr)	88		
6. Lukas Schmidt (Mundharm.freunde)	86		

Einzelwertung Damen:	
1. Bianca Otyepka (“Zickenpower”)	90
2. Daniela Bente (Feuerwehr)	89
3. Johanna Bruch (“Zickenpower”)	88

Lebendige Geschichte Die Zeit

Die Zeit, sie kommt und geht unaufhaltsam und rinnt uns durch die Hand wie feiner Sand

Sie bekommt erst einen Namen durch die Uhrzeit. Das war früher vor der Taschen- oder Armbanduhr die Kirchturm- uhr. Sie regelte die Arbeits- und Ruhezeiten, vor Allem auf den Dörfern wo Menschen und Tiere zusammen arbeiteten. Die Bauern auf den Feldern wurden durch das Schlagen der Kirchturm- uhr an die Ruhe und Futterzeiten der Arbeitstiere und auch für sich selbst erinnert. Auch Heute, wo die Atomuhr in Braunschweig die Zeit Sekundengenau sendet, wirft jedoch Jeder, manchmal auch unbewusst, beim Vorübergehen einen Blick auf die Kirchturm- uhr. [DZ](#)



Kirche in die 50-er Jahre

Diese und mehr historische Bilder unter www.ziegenhagen.online